

Pro Coesfeld e.V.
Fraktion im Rat der Stadt Coesfeld

Deipe Stegge 52
48653 Coesfeld
Tel.: 0151-50554055

Bürgermeister der Stadt Coesfeld
Herrn Heinz Öhmann o.V.i.A.
Markt 8

48653 Coesfeld



2014-02-21

Antrag Festsetzung von Baulandpreisen

Sehr geehrter Herr Öhmann,

namens und im Auftrag der Fraktion Pro Coesfeld bitte ich um Aufnahme folgenden Antrags in die Tagesordnung der Haupt- und Finanzausschusssitzung am 20.03.2014 und des Rates am 27.03.2014

Antrag:

Der Rat beauftragt die Verwaltung, familienfreundliche Modelle zu entwickeln und aufzuzeigen, welche es auch jungen und kinderreichen Familien ermöglichen, Bauland in Coesfeld von der Stadtentwicklungsgesellschaft zu einem angemessenen Preis zu erwerben. Diese Modelle sollen schon für das Wohngebiet Hengte angewendet und umgesetzt werden.

Begründung

Entsprechend der demografischen Entwicklung ist besonders jungen und kinderreichen Familien auf dem Gebiet der Stadt die Möglichkeit einzuräumen, günstiges Bauland von der Stadtentwicklungsgesellschaft zu erwerben. Mit diesem Antrag wollen wir anregen, gerade bzgl. des Erwerbs von Bauland besonders die Ansiedlung Coesfelder Familien, aber auch den Zuzug jüngerer Familien zu stärken.

Vor dem Hintergrund des demografischen Wandels und der Beibehaltung und Steigerung der Attraktivität der Stadt Coesfeld herrscht ein hoher Handlungsdruck durch die Konkurrenz zu umliegenden Kommunen, welche natürlich ähnliche bzw. gleiche Ziele verfolgen. Im Konkurrenzdruck mit den Umlandkommunen müssen wir um den Zuzug junger Familien kämpfen, und die auf hohem Niveau befindliche Infrastruktur auch auf dem erreichten Niveau zu halten, gleichzeitig aber auch den demografischen Wandel nicht vernachlässigen und unsere Stadt seniorengerecht noch weiter zu verbessern.

Die Stadt Coesfeld steht als gefestigtes Mittelzentrum im Umlandvergleich gut da, hat eine gute Infrastruktur als Schulstandort und auch die Freizeit-Infrastruktur mit Sport- und Kulturmöglichkeiten ist ausgezeichnet. Wohl auch aus diesem Grunde steht die Stadt Coesfeld im Fokus von Investoren, die nicht uneigennützig agieren, aber auch zur Attraktivitätssteigerung

der Stadt beitragen. Coesfeld ist gut aufgestellt, Stillstand bedeutet jedoch Rückschritt bzw. Verlust dieses Status.

Mögliche Modelle könnten sein:

Staffelung des Verkaufspreises nach Höhe des Einkommens und Anzahl der Kinder

Erbpacht bzw. Pacht mit Vorkaufsrecht bzw. Kaufrecht nach 15 Jahren, ebenfalls unter Berücksichtigung der Höhe des Einkommens und der Anzahl der Kinder

Mietkauf über 25 Jahre inkl. Verzinsung , unter Berücksichtigung der vorbeschriebenen Staffelung

Um Missbrauch durch Spekulationen vorzubeugen, wird eine Wertschöpfungsklausel über einen längeren Zeitraum, z.B. 15 - 25 Jahre vertraglich vorgesehen, die es den Eigentümern auferlegt, den erzielten Gewinn aus der Veräußerung an die Stadt Coesfeld abzuführen.

Natürlich muss dieses Verfahren mit absolut hoher Transparenz durchgeführt werden, alle Interessenten am Verfahren müssen informiert und über den Ausgang des Verfahrens aufgeklärt werden.

Mit freundlichen Grüßen



Günter Hallay
Fraktionsvorsitzender